



08.10.22 Boars und Hawks liefern sich Relegations Krimi

Zwar ging das erste Relegationsspiel gegen die Tübingen Hawks, Siebter der diesjährigen 1. Liga für die Boars verloren, allerdings wechselte nun die Best-of-Three Serie nach Baldham. Die Boars, die unter Zugzwang standen, starteten mit frischem Elan in die zweite Begegnung. Diese war auch von Nöten, da die Baldhamer eine kraftraubende Playoff Serie mit fünf Spielen gegen die Hünstetten Storm schon hinter sich hatten. Die Hawks hatten allerdings ihr letztes Playdown Spiel in der 1. Bundesliga vor sieben Wochen bestritten.

Die Hausherren brachten Jackson Longhofer als Starting Pitcher, der abermals eine starke Vorstellung ablieferte. Die Boars kamen gleich im ersten Inning zum Zug und holten nach einem Basehit von Dominik Reyes, Triple von Daniel Lasetzky und Single von Daisuke Komori drei Runs. Doch gleich zu Beginn des zweiten Durchgangs konterten die Hawks mit drei Punkten und stellten den Gleichstand her. Im vierten Inning waren die Boars wieder am Drücker und konnten nach drei Singles

von Lasetzky, Komori und Brian Fürböck mit einem Punkt in Front gehen. Ein Nachschlag erfolgte im fünften Abschnitt, als ein Double von Justin Fürböck und Single von Reyes den Vorsprung der Baldhamer um einen weiteren Run erhöhte. Nachdem die Offensive der Hawks völlig abgemeldet war, zogen die Hausherren im siebten Inning nach zwei Doubles von Justin Fürböck und Ivan Zatarain mit zwei Runs nun auf und davon. Zu Beginn des neunten Innings wechselten die Boars Closer Justin Fürböck ein. Nach einem Error im Infield gelang den Hawks zwar noch ein Run, dies änderte aber nichts mehr an einem verdienten 7:4 Endstand für die Boars. Damit war die Relegations Serie ausgeglichen, wobei die Entscheidungspartie gleich danach abgehalten wurde und mit einem wahren Nervenkrimi aufwarten sollte.

Die Boars nominierten Julian Dambacher als Starting Pitcher der ebenso eine ansprechende Leistung zeigte. Die Baldhamer fanden schnell ins Spiel und landeten nach einem Single von Reyes und Double von Ruben Manriquez den ersten Run. Doch die Hawks zogen zu Beginn des zweiten Durchgangs mit einem Punkt wieder gleich. Mit genügend Treibstoff im Tank, feuerten die Gastgeber im Gegenzug munter weiter und holten sich nach einem Basehit von Brian Fürböck, Double von Sean Fürböck und Single von Reyes mit drei Runs eine schnelle Führung. Doch die Antwort der Tübinger liess mit einem Two-Run-Homerun nicht lange auf sich warten. Dieser Moment erschien zunächst auch der Wendepunkt in diesem entscheidenden Spiel zu werden. Denn, während die Offensive der Boars nun ins Wanken geriet, zogen die Hawks im fünften Inning mit zwei Runs noch einmal an, sicherten sich eine 4:5 Führung und wechselten einen Relief Pitcher ein. Nach zwei Walks vollzogen auch die Baldhamer mit Justin Fürböck einen Pitcherwechsel. Allerdings hatten nun die Hawks die Oberhand gewonnen und gingen spät in der Partie mit drei weiteren Punkten weit in Front. Die Boars standen nun in der zweiten Hälfte des letzten Innings mit vier Runs Rückstand vor einer fast unlösbaren Aufgabe. Jedoch schienen die Nerven der Hawks nun auch durchgewetzt zu sein. Denn, einem Error legte Manriquez ein Single nach. Zwei weiteren Errors im Infield drosch Brian Fürböck ein Double hinterher und sorgte damit für den Ausgleich. Mit nur einem Aus auf dem Konto und einem Runner auf der dritten Base, befanden sich die Boars in bester Position. Valentin Makella setzte nun einen Linedrive über den zweiten Baseman der Hawks. Dieser konnte aber bei strömenden Regen den Ball an der Kante des Gloves sichern und schickte den Ball zur dritten Base für ein Doubleplay. Damit ging diese Nervenschlacht in Extra Innings, wobei den Boars nur ein paar Zentimeter Höhe für einen Walkoff Sieg und Sprung in die erste Bundesliga fehlten. Ein punktloses achtes Inning feuerte noch mehr Brennstoff in diese so entscheidende Partie. Den Hawks gelang nach zwei Singles der Führungstreffer und gleich danach sorgte ein Balk des Pitchers für den zweiten Run. Nach diesem weiteren Tiefschlag ging allerdings die Achterbahnfahrt dieser Begegnung weiter. Nachdem Manriquez ein Single vorlegte, kam Roman Drozdov mit einem Fielder's Choice auf Base. Mit einem Out vor Augen, setzten Lasetzky und Komori mit zwei Singles nach und luden alle Bases. Nach einem Looking Strike Out schickte Makella einen Flyball tief ins Right Field, der mit grösster Mühe abermals gefangen werden konnte. Während die Tübingen Hawks ihren Klassenerhalt feierten, endeten alle Bemühungen der Baldham Boars um den Aufstieg in die erste Bundesliga mit einer nervenzerreissenden 8:10 Niederlage.